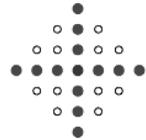


KIRCHENNACHRICHTEN DER EV. - LUTH. KIRCHGEMEINDE

Dezember 2020/
Januar 2021

OTTENDORF – OKRILLA



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Gott sei Dank für 20 Jahre Gemeindezentrum

In dem zu Ende gehenden Jahr 2020 wollen wir es nicht versäumen, Gott zu danken für die zwanzigjährige intensive Nutzung unseres Gemeindezentrums. 1999 war die feierliche Grundsteinlegung, wo das Wort Gottes neben anderen Dokumenten in einer Kapsel in die Bodenplatte versenkt wurde. Zahlreiche Gewerke waren am Bau beteiligt und viele von uns werden sich an mehrere Arbeitseinsätze unserer Gemeinde (Eigenleistungen) erinnern. Der Kirchenvorstand erlebte in der Bauzeit nicht wenige Schwierigkeiten, aber auch viel Ermutigung – nicht zuletzt von Gott selbst, dem eigentlichen Bauherren der Gemeinde. **Am 15. Oktober 2000 wurde das Gebäude mit einem Festgottesdienst und zahlreichen Gästen eingeweiht.**

Das Gemeindezentrum sollte und soll ein Ort der Begegnung sein zwischen Gott und den Menschen. Das konnten wir bis heute auf vielfältige Weise erleben und erbitten Gottes Schutz und Segen auch für die nächsten Jahrzehnte.

Jahreslosung 2020: Markus 9,24

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Monatsspruch Dezember: Jesaja 58,7 **Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!**

Jahreslosung 2021: Lukas 6,36 **Jesus Christus spricht:**

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Monatsspruch Januar: Psalm 4,7

Viele sagen: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“

HERR, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten,

Brot ist lebenswichtig. Der Prophet Jesaja muss im Auftrag Gottes zum Teilen auffordern. Die Worte sind klar. Von einem Brot, welches geteilt wurde und viele gestärkt hat, ohne dass es gegessen wurde, fand ich folgende Geschichte: „Ein Professor der Medizin stirbt, und seine drei Söhne lösen seinen Haushalt auf. Die Mutter war schon lange vorher gestorben, und der Vater hatte mit einer langjährigen Haushälterin allein gelebt. Im Arbeitszimmer des Vaters fanden die Söhne neben vielen wertvollen Dingen in einem Schrank ein steinhartes, vertrocknetes, halbes Brot. Die Haushälterin wusste, was es damit auf sich hatte. In den ersten Jahren nach dem Krieg war der Professor todkrank. Da schickte ihm ein guter Freund ein halbes Brot, damit der Professor etwas zu essen hatte. Der aber dachte an die viel jüngere Tochter eines Nachbarn und ließ dem Mädchen das Brot schicken. Die Nachbarsfamilie aber mochte das wertvolle Brot nicht für sich behalten und gab es weiter an eine arme alte Witwe, die oben im Haus in einer kleinen Dachkammer hauste. Die alte Frau aber brachte das Brot ihrer Tochter, die mit zwei kleinen Kindern ein paar Häuser weiter wohnte und nichts zu essen hatte für die Kinder. Die Mutter dachte, als sie das Brot bekam, an den Medizinprofessor, der todkrank lag. Sie sagte sich, dass er ihrem Jungen das Leben gerettet und kein Geld dafür genommen hatte. Nun hatte sie eine gute Gelegenheit, es ihm zu danken, und ließ das Brot zum Professor bringen. „Wir haben das Brot sofort wiedererkannt“, sagte die Haushälterin, „unter dem Brot klebte immer noch das kleine Papierstückchen.“ Als der Professor sein Brot wieder in der Hand hielt, sagte er: „Solange noch Menschen unter uns leben, die so handeln, braucht uns um unsere Zukunft nicht bange zu sein. Dies Brot hat viele satt gemacht, obwohl keiner davon gegessen hat. Dies Brot ist heilig. Es gehört Gott!“ So legte er es in den Schrank. Er wollte es immer wieder ansehen, wenn er mal nicht weiterwusste und die Hoffnung verlor. Es war das Brot der Hoffnung.“ (aus Axel Kühner Textarchiv) Gott will, dass wir in den anderen Menschen sein Ebenbild entdecken. Dann wird für alle das Leben erträglicher und unsere Bestimmung kann sich entfalten. In Zeiten von Corona und der Adventszeit mit dem sich nahendem Weihnachtsfest ein wichtiger Impuls für unser Leben! Eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Fest und einen guten Übergang ins neue Jahr! Herzlich grüßt sie Ihre Kirchengemeinde mit Pfarrer Klaus Urban.

Einladung zum Versöhnungsgottesdienst am 12.12.20 um 19.30 Uhr

„Bereitet dem Herrn den Weg“

Unsere Gemeinde befindet sich in diesen Zeiten vor besonderen Herausforderungen, die es gilt, gemeinsam gut zu durchleben.

Ab Januar 2021 werden wir Teil eines großen Verbundes mit mehreren Kirchgemeinden. Der neue Kirchenvorstand nimmt seinen Dienst auf.

Und auch das jetzige Zeitgeschehen geht nicht spurlos an uns vorüber.

In solch einer Umbruchzeit wollen wir innehalten und fragen:

Ist unsere Gemeinschaft in Christus stark genug, um in diesen Zeiten bestehen zu können?

Herrscht Frieden in unserer Gemeinde?

Haben wir einander noch im Blick?

Gibt es Dinge, die heil werden müssen?

Die Adventszeit ist vom Ursprung her eine Zeit für Besinnung, Gebet, Buße und Umkehr. Der Vorabend des 3. Advents kann uns dazu dienen, persönlich und als Gemeinde neu vor Gott zu treten. Indem wir uns nach Einheit und Frieden in der Gemeinde sehnen, bereiten wir dem Herrn den Weg, dass er unter uns wirken und Gemeinde bauen kann. Jesus Christus soll das Fundament sein.

An dem Abend können wir einzeln und gemeinsam am Kreuz Verletzungen und Enttäuschungen ablegen und mit ihm versöhnt die nächsten Schritte als Gemeinde gehen.

Herzliche Einladung an alle, denen dies am Herzen liegt!

Offener Adventskalender - online

Wir möchten gern unsere Tradition mit dem lebendigen Adventskalender aufrechterhalten und freuen uns, ab Dezember Euch **montags und mittwochs** jeweils ab **17 Uhr** den lebendigen Adventskalender nach Hause zu bringen - online. So können wir auch dieses Jahr füreinander da sein und uns auf Weihnachten freuen. Wir möchten gern mit Euch die weihnachtliche Vorfreude teilen und eine Auszeit aus dem Alltag nehmen und ein wenig Licht und Liebe in die dunkle Jahreszeit bringen. Ihr könnt Euch eine Tasse Kaffee oder Glühwein nehmen und gemütlich zu Hause mitmachen. Auf der Homepage: www.kirchstrasse2.de findet Ihr einen Link zum Lebendigen Adventskalender online. Mit Zoom könnt Ihr daran teilnehmen.

Veränderte Öffnungszeiten mit dem Beginn des Kirchspiels ab Januar

Ab Januar wird die Mittwochs-Öffnungszeit im Pfarrbüro wegfallen, da Angela Mundt dann auch zeitweise in Klotzsche arbeitet.

Die Friedhofs-Öffnungszeit wird auf Dienstag verschoben.

Die neuen Öffnungszeiten **ab Januar** lauten daher:

Pfarrbüro: Di. 9-11 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Friedhofsverwaltung: Di. 9-12 Uhr, 14-17 Uhr

Weitere Informationen zum Beginn des neuen Kirchspiels folgen Anfang Januar in einer separaten Broschüre.

Gottesdienste

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt! Bitte informieren Sie sich jeweils vorher auf den Aushängen oder unter www.kirchstrasse2.de!

Wenn kein Name unter dem Datum angegeben ist, wird der Gottesdienst mit Pfr. Urban gefeiert.

Dezember

So. 06. Dezember 2. Advent	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Sa. 12. Dezember	19.30 Uhr	Versöhnungsgottesdienst
Fr. 18. Dezember	19.30 Uhr	Abendmahlsfeier
So. 20. Dezember 4. Advent - Friedemann Schwinger	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst
Do. 24. Dezember Heiliger Abend	16.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr	Weihnachten im Stadion Offene Kirche
Fr. 25. Dezember 1. Christtag	9.30 Uhr	Gottesdienst in Weixdorf
Sa. 26. Dezember 2. Christtag – Götz Pecking	9.30 Uhr	Festgottesdienst
So. 27. Dezember	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Schwesterkirchen
Do. 31. Dezember Silvester	17.00 Uhr	Predigtgottesdienst

Januar

Fr. 01. Januar Neujahr	17.00 Uhr	Gottesdienst in Grünberg
So. 03. Januar Claudia Reichelt	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst
So. 10. Januar	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Gottesdienst zum Beginn der Allianz-Gebetswoche Kirchspielgottesdienst in Klotzsche
So. 17. Januar	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche
So. 24. Januar	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst
Sa. 30. Januar	19.30 Uhr	Lobpreisgottesdienst
So. 31. Januar	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst

Parallel zu den 9.30 Uhr - Gottesdiensten laden wir zum Kindergottesdienst ein.

Wöchentliche Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt! Bitte informieren Sie sich jeweils vorher auf den Aushängen oder unter www.kirchstrasse2.de!

Montagsgebet – offen für alle

Montag	20.15 Uhr bis 21.00 Uhr	Gemeindezentrum
--------	-------------------------	-----------------

Christenlehre – (voraussichtl. ab Januar)

Klasse 3 und 4	Mittwoch	15.00 - 16.00 Uhr
Klasse 1 und 2	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr
Klasse 5 und 6	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr

Im Dezember drehen die Christenlehrekinder einen **Krippensiel-Film**, der **ab 24. Dezember auf unserer Webseite** zu sehen sein wird.

Konfirmandenunterricht 7. und 8. Klasse

Montag	7. und 8. Klasse	16.30-17.30 Uhr
--------	------------------	-----------------

Junge Gemeinde

Donnerstags 19.30 Uhr abwechselnd Treff über zoom oder Gottesdienst.
Nähere Informationen bei Philip Grafe: philip.grafe@struktur.com

Pfadfinder

Die Pfadfinder verschicken derzeit jeden Freitag die „Rosen-Presse“ mit Andachten und viel pfadfinderischem Inhalt per E-Mail.

Nähere Informationen bei Leonie Haase: leoniehaase1309@gmail.com

Monatliche Veranstaltungen

Frauentreff

Mittwoch	09.12.	19.30 Uhr	Gottesdienst für Frauen
Mittwoch	06.01.	19.30 Uhr	Frauentreff zur Jahreslosung

Seniorenkreis

Dezember	Dienstag	08.12.	14.00 Uhr
Januar	Dienstag	12.01.	14.00 Uhr

24-Stunden-Gebet

Dezember	Samstag u. Sonntag	5./6. Dezember
Januar	Samstag u. Sonntag	16./17. Januar

In unsere Gemeinde wurden wieder aufgenommen:

Jutta und Frank Mathy

Der HERR lässt sein Heil verkündigen; vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar. Psalm 98,2

Wir gedenken verstorbener Gemeindeglieder:

Frau Elfriede Hofmann im Alter von 86 Jahren

Herr Manfred Rumberger im Alter von 68 Jahren

Fürchte dich nicht, glaube nur! Markus 5,36

Unser neuer Kirchenvorstand

Die sieben im September gewählten Kirchvorsteher haben die drei weiteren Kirchvorsteher berufen. Zusammen mit unserem Pfarrer ist der Kirchenvorstand nun vollständig und besteht aus folgenden Gemeindegliedern:

Stephan Boden

Sigurd Kasischke

Inge-Irene Gnaudschun

Maximilian Menzel

Annett Haase

Claudia Reichelt

Falk Hellmig

Pfr. Klaus Urban

Robert Jehn

Frank Wagner

Jan van der Kamp

Die neuen Kirchvorsteher werden am 29. November in ihr Amt eingeführt. Gott segne alle Kirchvorsteher bei ihrem verantwortungsvollen Dienst.

Allianzgebetswoche vom 10.01. bis zum 17.01. 2021

Auch im neuen Jahr wollen wir uns wieder mit den Geschwistern der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Ottendorf-Okrilla zum gemeinsamen Gebet treffen.

Das Thema der Allianzgebetswoche wird sein „**Lebenselixier Bibel**“.

Die beiden gemeinsamen Gottesdienste am 10.1. und 17.1. werden voraussichtlich wie gewohnt stattfinden. Möglicherweise beide in unserer Kirche. Die Treffen an den anderen Wochentagen sind noch in Planung. Bitte informieren Sie sich vorher auf unserer Homepage und auf den Aushängen.

Einladung zu den (regionalen) Kinderbibeltagen vom 17. bis 21. Februar

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir, die Gemeindepädagogen der Region Kirchenbogen, beschlossen, die Kinderbibeltage in den Winterferien 2021 jeweils in den einzelnen Gemeinden stattfinden zu lassen.

DU bist herzlich eingeladen zu drei erlebnisreichen Tagen in Weixdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla ODER Dresden-Klotzsche.

Zum Abschluss feiern wir einen gemeinsamen, regionalen Familiengottesdienst in der Christuskirche Klotzsche.

Die Eckdaten für Ottendorf-Okrilla:

Wann und wo treffen wir uns?

vom **17.-19. Februar 2021**

Gemeindezentrum Ottendorf-Okrilla

Familiengottesdienst am **21. Februar 2021** **Christuskirche Dresden-Klotzsche**

Wer kann kommen? Eingeladen sind alle Kinder der **1.-6. Klasse**.

Es freut sich auf Euch Gemeindepädagogin Ulrike Anhut ☺

PS: Es werden noch **Mitarbeiter** für die Kleingruppenarbeit mit den Kindern und für das Küchenteam **gesucht**.

Wer hat Lust dabei zu sein? Meldet euch ☺

Impressum und Kontakt

Ev. - Luth. Kirchgemeinde, 01458 Ottendorf-Okrilla

Kirche, Pfarrhaus und Gemeindezentrum befinden sich auf der **Kirchstraße 2**

☎: **035205/54258**, Fax: 035205/74254, E-Mail: kg.ottendorf_okrilla@evlks.de;

www.kirchstrasse2.de

Ansprechpartner und Öffnungszeiten Dezember:

Pfarrbüro (Angela Mundt): Di. u. Mi.: 9.00 - 11.00 Uhr Do.: 16.00 - 18.00 Uhr

ab Januar: Di.: 9.00 – 11.00 Uhr **Do.:** 16.00 - 18.00 Uhr

Raumvermietung: Hausmeisterin Petra Fiedler: petra.fiedler@evlks.de

Friedhofsverwaltung (Heike Schlichting): Mi.: 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00 Uhr

ab Januar: Dienstag (!): 9.00 – 12.00, 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer Klaus Urban: ☎ **035205/74253**, E-Mail: klaus.urban@evlks.de

Das Arbeitszimmer des Pfarrers befindet sich im Gemeindezentrum.

Sie können Pfarrer Urban jederzeit anrufen (auch früh 6.00 Uhr - 6.30 Uhr oder abends bis 23.00 Uhr).

Gemeindepädagogin Ulrike Anhut: ☎ **0351/479 75 27**

E-Mail: mail@u-anhut.de

Jugendmitarbeiter (StRUCKtur e.V.) **Philip Grafe:**

E-Mail: philip.grafe@struktur.com

Kindertagesstätte Schwalbennest: ☎ **035205/479494**

www.kitaschwalbennestottendorf.blogspot.com

Allgemeines Spendenkonto der Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden-Nord

Bank: LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie

Zweck: **RT 1015 Spende für**

IBAN: **DE06 350 601 90 16 67209 028**

BIC: **GENO DE D1 DKD**

Weihnachten im Stadion

In unserem Alltags- und Gemeindeleben haben wir im vergangenen Jahr verschiedene Einschränkungen und Verzicht erlebt, womit wir weder nach dem letzten Fest gerechnet noch sie uns als Neujahrsvorsätze genommen hätten.



Damit diese Heilige Nacht keine *ganz* Stille Nacht wird und niemand aufgrund der aktuellen Situation auf einen Gottesdienst verzichten muss, haben wir als Kirchgemeinde entschieden, **Weihnachten** unter freiem Himmel **im Stadion** des Ottendorfer Fußballvereins (Frankenfurt 5) zu feiern.

Wir laden Sie herzlich ein, **16.00 Uhr** die Botschaft, die Gott damals wie heute zu Weihnachten an uns Menschen richtet, auf musikalische und andere Weise zu hören. Für die Berücksichtigung aller Auflagen bei dieser Veranstaltung werden wir Sorge tragen und bitten Sie währenddessen eine Maske zu tragen. **Auf unserer Webseite und im Pfarrbüro** haben Sie die Möglichkeit die **erforderliche Anmeldung** für den Abend vorzunehmen.

Wer sich an leisen Klängen und stillem Lichterschein des Friedenslichtes aus Bethlehem erfreuen möchte, für den steht außerdem die **Kirche von 14.00 – 18.00 Uhr** zur persönlichen Andacht **offen**.

Das Friedenslicht kann mit einer selbst mitgebrachten Laterne mit nach Hause genommen werden.

Leider können wir derzeit nicht sicher sein, ob Weihnachten im Stadion tatsächlich in dieser Form stattfinden kann. Informieren Sie sich gerne über den aktuellen Stand auf unserer Webseite www.kirchstrasse2.de. Dort wird ab dem 24.12. auch **ein von den Kindern der Christenlehre gespielter Film** zur Weihnachtsgeschichte zu sehen sein.

Wir danken allen, die uns bei diesen Projekten unterstützen!